



Einladung zum Pressefrühstück

27. Oktober 2016

Wie Mieterinnen und Mieter in NRW künftig von der Energiewende profitieren können

Birgit Müller
Stellvertretende Pressesprecherin
Telefon 0211-4566-719
Telefax 0211-4566-706
birgit.mueller@mkulnv.nrw.de

www.umwelt.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

In NRW leben bundesweit die meisten Mieterinnen und Mieter, bisher können sie aber kaum von der Energiewende profitieren.

Mieterstrommodelle, bei denen der Solarstrom direkt vom Dach des Mietshauses kommt, sollen Abhilfe schaffen. Sie werden aber durch das EEG bisher eher verhindert, als gefördert. Auch Stromspeicheranlagen sind ein Stiefkind der Energiewende, wie die Bundesregierung sie versteht. Die Landesregierung will nun in NRW diese Lücke füllen und hat zwei neue Förderprogramme aufgelegt. Wir wollen Ihnen diese Programme vorstellen und auf die bundesweite Dimension des Themas aufmerksam machen.

Zu diesem Pressefrühstück laden wir herzlich ein

Zeit: Montag, 31. Oktober 2016, 10.30 Uhr

Ort: Staatskanzlei, Stadttor, Raum Westfalen, Düsseldorf

Als Gesprächspartner stehen neben Umweltminister Johannes Remmel auch der Direktor des Verbandes der Wohnungswirtschaft Rheinland Westfalen, Alexander Rychter, sowie der Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Solarwirtschaft, Carsten Körnig, zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Birgit Müller

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211/45 66-0
Telefax 0211/45 66-388
Infoservice 0211/45 66-666